

# Schüler lernen von Schülern – Lesepaten-Konzept erfolgreich

**Lengede** IGS-Zehntklässler lesen für Grundschüler aus Büchern und bereiten ihren Unterricht selbst vor.

Lesepaten gibt es an der Integrierten Gesamtschule (IGS) Lengede schon seit längerem. Auf Basis dieser Idee wurde nun eine neue Arbeitsgemeinschaft ins Leben gerufen.

Die Lesementoren-AG findet in Kooperation mit der Grundschule Lengede statt. Jeden Mittwochnachmittag teilen Schüler der neunten und zehnten Klasse ihre Begeisterung zum Lesen mit den Kindern der Grundschule Lengede. In Kleingruppen, bestehend aus bis zu sieben Grundschulern der Klassen 3 und 4, geht es während der AG um die Verbesserung der Fähigkeiten beim Lesen, beim Vorlesen und beim Textverständnis. Von der AG-Leitung Marius Gefäller wurden die IGSler zunächst auf die Arbeit in der



**Die Zehntklässlerin Michelle (rechts) liest der Grundschülerin Laura als Lesepatin der IGS Lengede ein Buch vor.**

Foto: privat

Grundschule vorbereitet. Worauf muss beim Umgang mit kleineren Kindern geachtet werden? Was für Bücher sind angemessen?

In den darauffolgenden Wochen

bereiteten die Gesamtschüler mit viel Engagement und nahezu selbstständig die AG-Zeit in der Grundschule vor. Sie überlegten sich, welche Geschichten und Bü-

cher den Kindern gefallen könnten, oder suchten Texte zum Leseverständnis heraus. „Die Neun- und Zehntklässler machen ihre Arbeit sehr gut. Ich merke auch, dass unsere Grundschüler die gemeinsame Zeit mit den Lesementoren genießen“, so Grundschulrektorin Barbara Biadacz-Hennig.

Sophie aus der Klasse 9e findet: „Das gemeinsame Lesen mit den Kindern bereitet mir sehr viel Spaß. Es ist eine tolle Bereicherung zum bisherigen Nachmittagsangebot der IGS.“ Aufgrund der positiven Rückmeldungen wird die Lesementoren-AG fortgeführt, ergänzt AG-Leiter Gefäller. Und Jan Geppert, Fachbereichsleiter Ganztags an der IGS Lengede, resümiert: „Die hohe Nachfrage hat uns überrascht.“